

Die Gutnachtaler, immer wieder ein gelungener Motorrad Gottesdienst



Der „Cheffe“ auf dem Weg zum Motorrad Gottesdienst

Servus zusammen,

falls sich jemand wundert was die Überschrift im link „2022, fahre ich noch Motorrad?“ bedeutet so kann ich Entwarnung geben. Denn Ende 2021 habe ich nach meinen Augenproblemen mein weiteres Motorradfahrer Leben von der Fähigkeit meiner Augen abhängig gemacht. Der Uniklinik Ulm, Augenheilkunde sei es getrommelt und gepiffen, aber die Typen sind fachlich absolut TOP! Es kann bis 12 Monate dauern bis sich alles wieder normalisiert hat, aber verglichen mit letztem Jahr sehe ich nach der OP in der Karwoche bereits 100% besser!

Sodele, aber jetzt zum wichtigsten, dem Motorrad Gottesdienst der Gutnachtaler!

Das Wochenende war wettertechnisch nicht so schön, aber am Sonntag hatte Petrus ein Einsehen und es blieb einige Stunden trocken so das Silvia und meine Wenigkeit gegen 12 Uhr mit den Motorrädern nach Maria Baumgärtle fahren, uns im dortigen Gasthaus stärken um dann rechtzeitig zum Motorrad Gottesdienst anwesend zu sein.



Der Wolfgang kümmert sich als perfekter Gastgeber um fast alles...



Dickschiffe, weniger dicke und auch ganz andere, alles was Rang und Namen hatte war vorhanden. Glaube ich hab etwas über 100 Kräder gezählt, Wolfgang Ihr seid ne tolle Truppe wenn so viele kommen!



Dem Hr. Pfarrer, besser Pater Georg, sein Motorrad



und hinter den Autos nochmal dieselbe Reihe Motorräder



Zwei bezaubernde Italienerinnen



und seitdem Silvia ihre Herkules Supra 4 in einer Winteraktion wieder aufgebaut hat ist sie ein Fan von diesen Leichtgewichten



Pater Georg beim Segnen der Motorräder und damit war der Motorrad Gottesdienst auch wieder vorbei. DICKES DANKE an alle Beteiligten vom Gutnachtaler Motorradclub für diesen schönen Sonntag.

Immer schön droben bleiben,
Bernd.